



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Florian Siekmann, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig, Hans Urban, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Haushaltsplan 2022;

hier: Gutes Essen für alle

(Kap. 08 03 TG 59 neuer Tit.)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2022 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 08 03 wird in TG 59 ein neuer Tit. „Coaching für die Gemeinschaftsverpflegung“ ausgebracht und mit Mitteln in Höhe von 1.000,0 Tsd. Euro ausgestattet.

Begründung:

Die Gemeinschaftsverpflegung ist der Schlüssel zu mehr biologischer und regionaler sowie saisonaler Ernährung der Menschen in Bayern. Wie das Einkaufsverhalten der Bevölkerung während der Pandemie zeigt, entscheiden sich bedeutend mehr Menschen für ökologisch produzierte Lebensmittel, wenn sie persönlich einkaufen und kochen. Die Angebote in Kitas, Schulen, Kantinen, Pflegeeinrichtungen, Krankenhäusern oder Justizvollzugsanstalten können sich an dieser Tatsache orientieren. Sie sollen in die Lage versetzt werden, gesundes Essen für alle zu einem fairen Preis anzubieten. Dafür ist ein gezieltes Coaching der Verantwortlichen im Einkauf, in der Verarbeitung und Zubereitung bezüglich Preiskalkulation, Angebot und Lieferbeziehungen bayerweit flächendeckend notwendig. Es ist bekannt, dass aus Kapazitätsgründen das Coaching durch die Staatsregierung nicht allen Einrichtungen angeboten wird, die sich dafür interessieren und danach fragen. Um dies zu ändern, muss die Staatsregierung das Coaching offensiver angehen und flächendeckend anbieten.